

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### GP 20 B / Härter

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

#### 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

##### 1.1 Angaben zum Produkt

**Handelsname:** GP 20 B / Härter  
**UFI:** X85R-RA11-FG15-Y0DS

##### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

**Verwendung des Stoffs/  
des Gemisches:** Härter

##### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

**Firma:** Gößl + Pfaff GmbH  
**Anschrift:** Münchener Straße 13  
 D-85123 Karlskron/Brautlach  
**Telefon:** +49 (0) 8450 / 932-0  
**Fax:** +49 (0) 8450 / 932-13

**Auskunft gebender Bereich:** Geschäftsleitung Hr. Gößl, Hr. Pfaff

**E-Mail:** [info@goessl-pfaff.de](mailto:info@goessl-pfaff.de)

**Internet:** [www.goessl-pfaff.de](http://www.goessl-pfaff.de)

##### 1.4 Notfallauskunft:

**Emergency CONTACT (24-Hour-Number):** GBK GmbH +49 (0) 6132-84463

**Auskünfte zum  
Sicherheitsdatenblatt:** [info@goessl-pfaff.de](mailto:info@goessl-pfaff.de)

#### 2. Mögliche Gefahren

##### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1	H314; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

##### Gefahrenpiktogramme:



**Signalwort:** Gefahr

##### Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### Sicherheitshinweise:

##### Prävention:

P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

##### Reaktion:

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### GP 20 B / Härter

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

P304 + P340 + P310 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.  
Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin  
2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische: Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2 220-666-8 612-067-00-9 01-2119514687-32	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317  Spezifische Konzentrations- grenzwerte Skin Sens. 1A; H317 >= 0,001 % Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 1.030 mg/kg	>= 30 – < 50
2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin	25513-64-8 247-063-2 01-2119560598-25	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317  Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 910 mg/kg	>= 20 – < 30

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise:

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Symptomatische Behandlung.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

**Schutz der Ersthelfer:**

Ersthelfer sollten auf den Selbstschutz achten und die empfohlene Schutzkleidung tragen

Wenn die Gefahr einer Aussetzung besteht, siehe Abschnitt 8 bezüglich persönlicher Schutzausrüstung.

Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

**Nach Einatmen:**

Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.

Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.

**Nach Augenkontakt:**

Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Auge weit geöffnet halten beim Spülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Atemwege freihalten.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung: Symptomatische Behandlung.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

Wassernebel

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Trockenlöschmittel

**Ungeeignete Löschmittel:**

Bei der Benutzung eines Wasservollstrahls ist Vorsicht geboten, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu verhindern.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:**

Kohlenstoffoxide

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Weitere Informationen:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen:

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren:

Mit Säure neutralisieren.

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13., Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.,

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

**7. Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Hinweise zum sicheren Umgang:

Wiederholter oder fortgesetzter Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis, bei empfindlichen Personen auch Sensibilisierung hervorrufen.

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Zum Schutz bei Verschütten, Flasche in der Produktion auf Metallschale aufbewahren.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

**Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Bei der Arbeit nicht rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Hinweise auf dem Etikett beachten.

In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

**Lagerklasse (TRGS 510): 8A****Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit:**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**Empfohlene Lagerungstemperatur:** 2 – 40 °C**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en): Keine Daten verfügbar.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter**

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,073 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut – lokale Effekte	0,073 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher	Oral	Langzeit – systemische Effekte	0,3 mg/kg Körpergewicht/ Tag
	Verbraucher	Oral	Akut – systemische Effekte	0,3 mg/kg Körpergewicht/ Tag
	2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
3-Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin	Süßwasser	0,06 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Meerwasser	0,006 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Abwasserkläranlage	3,18 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Süßwassersediment	5,784 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Anmerkungen: Gleichgewichtsmethode	
	Meeressediment	0,578 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	1,121 mg/kg Trockengewicht (TW)
2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin	Süßwasser - zeitweise	0,23 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Süßwasser	0,102 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Meerwasser	0,01 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Abwasserkläranlage	72 mg/l
	Anmerkungen: Bewertungsfaktoren	
	Süßwassersediment	0,662 mg/kg
	Meeressediment	0,062 mg/kg

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### GP 20 B / Härter

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz:

Augenspülflasche mit reinem Wasser

Dicht schließende Schutzbrille

Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

##### Handschutz:

Material: Butylkautschuk

Durchbruchzeit : &gt;8 h

Material: Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (Butylkautschuk)

Material: Nitrilkautschuk

Durchbruchzeit: 10–480 min

##### Anmerkungen:

Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

##### Haut- und Körperschutz:

Undurchlässige Schutzkleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

##### Atemschutz:

Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale Abgasableitung vorhanden ist oder eine Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen der einschlägigen Richtlinien liegt.

Die Ausrüstung sollte EN 14387 entsprechen.

##### Filtertyp:

Typ organische Dämpfe (A)

#### 9. Physikalische und Chemische Eigenschaften

##### 9.1 Informationen über grundsätzliche physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand:	flüssig
Farbe:	klar, hellgelb
Geruch:	nach Amin
Geruchsschwelle:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
pH-Wert:	11–12
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Siedepunkt:	> 200 °C
Flammpunkt:	> 120 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Methode: Pensky-Martens geschlossener Tiegel Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Obere Explosionsgrenze/ obere Entzündbarkeitsgrenze:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Untere Explosionsgrenze/ untere Entzündbarkeitsgrenze:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Dampfdruck:	< 0,06 hPa (20 °C)
Relative Dampfdichte:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Relative Dichte:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Dichte:	0,95 g/cm <sup>3</sup> (25 °C)
<b>Löslichkeit(en)</b>	
Wasserlöslichkeit:	teilweise löslich (20 °C)
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

Zündtemperatur:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Zersetzungstemperatur:	>200 °C
<b>Viskosität</b>	
Viskosität, dynamisch:	150 mPa.s (25 °C)
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine Daten verfügbar.

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bekannt.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffdioxid

Kohlenstoffmonoxid

Nitrogen oxides (NOx)

### 11. Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Akute Toxizität

###### Produkt:

Akute orale Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität: 1.484 mg/kg

Methode: Rechenmethode

###### Inhaltsstoffe:

##### 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:

Akute orale Toxizität:

LD50 (Ratte, männlich): 1 030 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

GLP: nein

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

Schätzwert Akuter Toxizität: 1 030 mg/kg

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

Akute inhalative Toxizität:

(Ratte, männlich und weiblich): &gt; 5,01 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Symptome: Atemprobleme

GLP: ja



**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**Akute dermale Toxizität:**

LD50 (Ratte, männlich und weiblich): &gt; 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität.

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Akute orale Toxizität:

LD50 (Ratte): 910 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Schätzwert Akuter Toxizität: 910 mg/kg

Methode: Rechenmethode

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Spezies: Kaninchen

Bewertung: Verursacht Verätzungen.

Ergebnis: Verursacht Verätzungen.

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Spezies: Kaninchen

Bewertung: Verursacht schwere Verätzungen.

Ergebnis: Ätzend nach weniger als 3 Minuten Exposition

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Spezies: Kaninchen

Bewertung: Ätzend

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

GLP: nein

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Ätzend

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Art des Testes: Maximierungstest

Expositionswege: Haut

Spezies: Meerschweinchen

Bewertung: Hohe Sensibilisierungsrate der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis: Hohe Sensibilisierungsrate der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen.

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Expositionswege: Haut

Spezies: Meerschweinchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis: Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff, Unterkategorie 1A.

**Keimzell-Mutagenität****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Gentoxizität in vitro:

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster



**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Art des Testes: Rückmutationsassay

Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Gentoxizität in vivo:

Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest

Spezies: Maus (männlich und weiblich)

Zelltyp: Knochenmark

Applikationsweg: Oral

Dosis: 50, 150, or 500 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

GLP: ja

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Gentoxizität in vitro

Art des Testes: Ames test

Testsystem: Salmonella typhimurium

Konzentration: 5000 ug/plate

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, B.13/14.

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Konzentration: 2 mg/ml

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo:

Spezies: Chinesischer Hamster (männlich und weiblich)

Zelltyp: Knochenmark

Applikationsweg: Oral

Dosis: 825 - 1000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest

Spezies: Maus (männlich und weiblich)

Applikationsweg: Oral

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

Dosis: 850 - 1000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

**Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar.

**Reproduktionstoxizität****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit:  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 0/25/80/240 mg/kg bw/day  
Häufigkeit der Behandlung: 7 Tage / Woche  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 80 mg/kg Körpergewicht  
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: > 160 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 443  
GLP: ja

## Effekte auf die Fötusentwicklung:

Art des Testes: Vorgeburtlich  
Spezies: Ratte, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 10/50/250 Milligramm pro Kilogramm  
Dauer der einzelnen Behandlung: 14 d  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOEL: 50 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.  
GLP: ja

Art des Testes: Vorgeburtlich  
Spezies: Kaninchen, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 0/10/25/75 mg/kg bw/d  
Dauer der einzelnen Behandlung: 23 d  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 25 mg/kg Körpergewicht  
Teratogenität: NOAEL: > 250 mg/kg Körpergewicht  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: > 75 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
GLP: ja

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit:  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 10, 60, 120 mg/kg bw/day  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

## Effekte auf die Fötusentwicklung:

Spezies: Kaninchen, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 50 000 ppm  
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

NOAEL: 59–62 mg/kg

LOAEL: 160 mg/kg

Applikationsweg: oral (Trinkwasser)

Expositionszeit: 90 d

Anzahl der Expositionen: daily

Dosis: 20, 60, 160 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 408

Zielorgane: Niere

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

NOEC: 200 mg/m<sup>3</sup>

Applikationsweg: Einatmung

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Expositionszeit: 216 h

Anzahl der Expositionen: 6h

Methode: Subakute Toxizität

Zielorgane: Reizung der Atemwege

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

NOAEL: 10 mg/kg bw/day

Applikationsweg: Verschlucken

Expositionszeit: 13 Wochen

Anzahl der Expositionen: Daily

Dosis: 10, 60, 180 mg/kg bw

Zielorgane: Leber

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

LOAEL: 60 mg/kg bw/day

Applikationsweg: Verschlucken

Expositionszeit: 13 Wochen

Anzahl der Expositionen: Daily

Dosis: 10, 60, 180 mg/kg bw

Zielorgane: Leber

**Aspirationstoxizität**

Keine Daten verfügbar.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften****Produkt:**

Bewertung:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Erfahrungen mit der Exposition von Menschen**

Keine Daten verfügbar.

**Toxikologie, Stoffwechsel, Verteilung**

Keine Daten verfügbar.

**Neurologische Wirkungen**

Keine Daten verfügbar.

**Weitere Information**

Keine Daten verfügbar.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Inhaltsstoffe:**

**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Toxizität gegenüber Fischen:

LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 110 mg/l

Endpunkt: Mortalität

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.1.

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 23 mg/l

Endpunkt: Mortalität

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen:

EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): >50 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.3.

GLP: ja

EC10 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 11,2 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.3.

GLP: ja

Toxizität bei Mikroorganismen:

EC10 (Pseudomonas putida): 1 120 mg/l

Expositionszeit: 18 h

Art des Testes: statischer Test

Methode: Gemessen

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität):

NOEC: 3 mg/l

Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Anmerkungen: Dosis ohne Wirkung

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Toxizität gegenüber Fischen:

LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 174 mg/l

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

Expositionszeit: 48 h  
Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:  
EC50 (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)): 31,5 mg/l  
Expositionszeit: 24 h  
Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen:  
ErC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (*Selenastrum capricornutum*)): 43,5 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

EC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (*Selenastrum capricornutum*)): 37,1 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

NOEC (*Pseudokirchneriella subcapitata* (*Selenastrum capricornutum*)): 16 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität bei Mikroorganismen:  
IC50 (*Pseudomonas putida*): 89 mg/l  
Expositionszeit: 17 h

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität):  
NOEC: 10,9 mg/l  
Expositionszeit: 30 d  
Spezies: *Brachydanio rerio* (Zebrafisch)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

LOEC (Lowest Observed Effect Concentration): 10,9 mg/l  
Expositionszeit: 30 d  
Spezies: *Brachydanio rerio* (Zebrafisch)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität):  
NOEC: 1,02 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

LOEC (Lowest Observed Effect Concentration): 1,02 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Toxizität gegenüber Bodenorganismen:  
NOEC:  $\geq 1\ 000$  mg/kg  
Expositionszeit: 56 d  
Spezies: *Eisenia fetida* (Regenwürmer)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 222

EC50:  $\geq 1\ 000$  mg/kg  
Expositionszeit: 56 d  
Spezies: *Eisenia fetida* (Regenwürmer)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 222

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Biologische Abbaubarkeit:  
Art des Testes: aerob  
Impfkultur: Belebtschlamm  
Konzentration: 6,9 mg/l

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 8 %  
In Bezug auf: Gelöster organischer Kohlenstoff (DOC)  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.4.A.  
Testsubstanz: Süßwasser  
GLP: ja

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Biologische Abbaubarkeit:  
Impfkultur: Belebtschlamm  
Konzentration: 11,4 mg/l  
Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 7 %  
Expositionszeit: 28 d

**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:  
log Pow: 0,99 (23 °C)  
pH-Wert: 6,34  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 107  
GLP: ja

**2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:**

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:  
log Pow: -0,3 (25 °C)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

**12.4 Mobilität im Boden****Inhaltsstoffe:****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten:  
Koc: 928

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Produkt:****Bewertung:**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften****Produkt:****Bewertung:**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen****Produkt:****Sonstige ökologische Hinweise:**

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt:**

Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.  
Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

**Verunreinigte Verpackungen:**

Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Leere Behälter nicht wieder verwenden.

**14. Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADN:	UN 2289
ADR:	UN 2289
RID:	UN 2289
IMDG:	UN 2289
IATA:	UN 2289

**14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung:**

ADN:	ISOPHORONDIAMIN (TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, ISOPHORONE DIAMINE)
ADR:	ISOPHORONDIAMIN (TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, ISOPHORONE DIAMINE)
RID:	ISOPHORONDIAMIN (TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, ISOPHORONE DIAMINE)
IMDG:	ISOPHORONDIAMIN (TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, ISOPHORONE DIAMINE)
IATA:	Isophoronediamine (TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, ISOPHORONE DIAMINE)

**14.3 Transportgefahrenklassen:**

	Klasse	Nebengefahren
ADN:	8	
ADR:	8	
RID:	8	
IMDG:	8	
IATA:	8	

**14.4 Verpackungsgruppe:****ADN**

Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	C7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:	80
Gefahrzettel:	8

**ADR**

Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	C7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:	80
Gefahrzettel:	8
Tunnelbeschränkungscode:	(E)

**RID**

Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	C7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:	80
Gefahrzettel:	8



**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**IMDG**

Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8
EmS Kode:	F-A, S-B

**IATA (Fracht)**

Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug):	856
Verpackungsanweisung (LQ):	Y841
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	Corrosive

**IATA (Passagier)**

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug):	852
Verpackungsanweisung (LQ):	Y841
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	Corrosive

**14.5 Umweltgefahren****ADN**

Umweltgefährdend: nein

**ADR**

Umweltgefährdend: nein

**RID**

Umweltgefährdend: nein

**IMDG**

Meeresschadstoff: nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV):**

Nicht anwendbar.

**REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59):**

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

**REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII):**

Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:

Nummer in der Liste 75, 3

Wenn Sie beabsichtigen, dieses Produkt als Tätowiertinte zu verwenden, wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer.

**Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.:**

Nicht anwendbar.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 deutlich wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**TA-Luft:**

5.2.1: Gesamtstaub:

Nicht anwendbar

5.2.2: Staubförmige anorganische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.4: Gasförmige anorganische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.5: Organische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Karzinogene Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Quarzfeinstaub PM4:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Formaldehyd:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Fasern:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.2: Keimzellmutagene Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.2: Schwer abbaubare, leicht anreicherbare und hochtoxische organische Stoffe:

Nicht anwendbar

**Sonstige Vorschriften:**

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:**

DSL:	Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Bestandteile, die nicht auf der kanadischen DSL- oder NDSL-Liste sind.
AIIC:	Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
ENCS	Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
KECI	Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
PICCS	Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
IECSC	Angemeldet. Darf nur vom Anmeldeur importiert/hergestellt werden.
TCSI	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
TSCA:	Das Produkt enthält Substanz(en), die nicht im TSCA- Bestandsverzeichnis gelistet sind.

**Verzeichnisse**

AICS (Australien), AIIC (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), ENCS (Japan), KECI (Korea), NZIOC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (Vereinigte Staaten von Amerika (USA))

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Die Stoffbewertungen für alle Substanzen in diesem Produkt sind entweder abgeschlossen oder treffen nicht zu.

**16. Sonstige Angaben**

Diese Version ersetzt Version 1.0 vom 25.09.2020

**Volltext der H-Sätze**

H302:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314:	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318:	Verursacht schwere Augenschäden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0

**Volltext anderer Abkürzungen**

AcuteTox.:	Akute Toxizität
Eye Dam.:	Schwere Augenschädigung
Skin Corr.:	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Sens.:	Sensibilisierung durch Hautkontakt

**Weitere Informationen:****Einstufung des Gemisches:**

Acute Tox. 4	H302
Skin Corr. 1	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317

**Einstufungsverfahren**

Rechenmethode
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Rechenmethode

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**GP 20 B / Härter**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 28.12.2023

DE - Version 2.0